

OFFENER BRIEF

Die Schönheit des Totschweigen liegt im Auge des Betrachters.

Man kann es drehen wie man will, aber die Schönheit des Totschweigen liegt tatsächlich im Auge des Betrachters. Das gezielte Totschweigen ist so schön, dass es regelrecht blendet. Das gezielte Totschweigen ist unübertrefflich schön. Was würden wir ohne die Schönheit des Totschweigen tun? Uns würde das Totschweigen und dessen Schönheit sofort abgehen. Viele Totschweiger verlören Ihre Schönheit, wenn Sie das Totschweigen einstellen würden. Ohne das Totschweigen sind Totschweiger nichts mehr, da Ihnen der Lebensinhalt das Totschweigen abgehen würde, an dem sie Ihre Totschweigerberufung ausmachen. Wenn **branchenweit alle gezielt Totschweigen** erstrahlt von überall her die Schönheit des Totschweigen. Praktisch niemand kann sich mehr vorstellen, dass wir ohne Totschweigen ein Auskommen finden könnten. Totschweigen gehört zu unserer österr. Kultur wie die Sachertorte, die Lippizaner, das Riesenrad, **der Austrofaschismus, die Machtausübung von Raiffeisen, der Machteinfluss Industriellenvereinigung und der politischen Macht der Vermögenden.** Gezieltes Totschweigen gibt einem Halt. Auf Totschweigen kann man sich verlassen. Wenn wir uns ehrlich sind, sind **alle Totschweiger wahre Helden.** Man müßte eigentlich längst **Totschweigen zur Hymne Österreichs** erheben und allen Totschweiger in allen Städten Denkmäler setzen und alle mit Staatspreisen überhäufen und Dank & Gratulation ausdrücken. Als ich noch glaubte, Totschweigen benachteiligt die überwiegende Mehrheit der Bevölkerung in Österreich seit Jahrzehnten finanziell & informell war ich auf dem Irrweg oder Holzweg. Ja, auch ich kann mich einmal irren, wie jeder Mensch. Zum Glück habe ich jetzt die Totschweigererkenntnis erhalten und bin überglücklich, dass **seit so langer Zeit so gezielt zahlreich Totgeschwiegen wird.** Das machen ja alle Hofberichterstattertotschweiger. Wie ich annehmen konnte, dass das nicht gut ist, ist mir heute ein völliges Rätsel. Ich werde mich offiziell bei allen Totschweiger entschuldigen und wenn sich ein Totschweiger-Hosenscheißer wegen mir sich angepisst & sich angeschießen hat, dann komme ich natürlich für jedweden Schaden auf und spendiere eine Packung Windeln. Zudem werde ich natürlich meine bei der Kriminalpolizei Innsbruck eingebrachte Totschweigeranzeige zurückziehen und eine Eidesstattliche Erklärung abgeben, dass ich der größte Dummkopf war & bin. Ich weiß nicht, was mich geritten hat, anzunehmen, totsichweigen sei Scheiße. Dass ich mich so grundlegend irre, ist mir in meinem gesamten Leben noch nicht vorgekommen, das müssen Sie mir glauben. Ich werde jetzt auch zum Totschweigen übertreten und so viel ich kann totsichweigen. Ich werde ein **Totschweigergelübte** ablegen und werde so lange totsichweigen, bis über alles Gras gewachsen ist. Auch wenn es Jahre dauern sollte. Ich nehme mir ein Vorbild und werde versuchen mein Totschweigen zu professionalisieren & optimieren. KEIN WORT wird mehr über meine Lippen kommen, dass Totschweiger die Eier & Schwänze abgehackte werden sollten. Nein, das gehört jetzt auch zur Vergangenheit, zu **meiner dunklen Totschweigervergangenheit**, wohlgemerkt. Wissen Sie was meinen **180 Grad Kurswechsel betreffend dem Totschweigen** ausgelöst hat? Ich bin in die Psychiatrie spaziert und habe ein paar Stunden mit einem Herren in weißen Kittel über das Totschweigen mich ausgekotzt, dann habe ich ein Wundermittel erhalten. Ab dem Zeitpunkt der ersten Tablette, dauerte es keine dreißig Minuten und alles war mir zuerst egal, und dann nach einer Stunde war mir alles richtig scheißegal. Somit ist Totschweigen so scheißegal, dass ich mir heute gar nicht mehr vorstellen kann, warum ich mich so darüber aufgeregt habe. Das

Klaus Schreiner, 6020 Innsbruck, Kaiser Franz Joseph Str. 4
ist mir heute einfach nicht mehr erklärbar. Also ich kann jedem diese zwei Psychotabletten nur
wärmstens empfehlen.

**Bist Du auch manchmal
so überreizt und überspannt?
Dagegen gibt es jetzt ein Mittel.**

Ich empfehle Dir
"EGAL"
und für ganz
hartnäckige Fälle
"SCHEISSEGAL"

... mit dem
"Rutsch mir doch
Faktor"
und dem
"Leck mich Effekt"

Aus dem Hause
"DU MICH AUCH"

Ich knalle mir jetzt jeden Tag eine Tablette ganz in der Früh, dann eine zu Mittag und eine am Abend rein und alles ist fein. Ich lebe jetzt ein richtig entspanntes Leben und mir ist jetzt wirklich alles völlig egal oder scheißegal. Der Unterschied zwischen völlig egal und scheißegal ist gar nicht groß. Schade, dass ich nicht schon früher ein Tablettenjunkie geworden bin. Mittlerweile bin ich schon süchtig, nach meinen Psychopillen. Ich hoffe ja nur, dass es mir nicht so scheißegal werden wird, dass es mir egal ist, wenn ich nicht auf die Toilette gehe. Der Psychiater meinte, dass in diesem Fall, zwei Möglichkeiten mir offen stünden. 1. Entweder ich akzeptiere es, dass ab & zu etwas in die Hose geht, oder 2. ich nehme nur 2 Tabletten am Tag, also ändere die „Einstellung“ zum Tablettenkonsum. Bisher ist zum Glück noch nichts in die Hose gegangen. Aber ich habe ja erst heute damit angefangen. Ich rate jetzt jedem der sich über irgendwas aufregt, es mir nachzumachen und diese Pillen zu schlucken. Leider erhält man diese Tabletten aber nicht auf Krankenschein, sondern muss recht tief in die Tasche greifen. Ich suche mir gerade im Internet eine weitere kostengünstigere Bezugsmöglichkeit. Sonst habe ich einen Freund, der ist Chemiker. Der kann mir sicher die Zutaten zusammenmischen und ich kann mir dann Kosten sparen. Also der Leck mich Effekt ist sehr entspannend. Das mir dieses Zeugs nicht schon früher untergekommen ist, hätte mir viel erspart. Aber jetzt fängt für mich ein neues Leben an. **Ich passe mich an alle tatenlosen Schweiger konform an und schaue nur mehr zu- oder weg, oder stecke meinen Kopf in den Sand. Ich blende alles aus, belüge mich selbst, mache mir was vor und verzichte darauf in den Spiegel zu schauen.** Ab sofort werde ich auch allen tief in den Arsch kriechen, so wie es die Totschweiger in den Arsch der CIA machen. Totschweiger sind ja nicht blöde, die machen das ja schon Jahrzehntlang, darum wird das Beste sein, was man als Totschweiger machen kann. Somit kann ich von der jahrzehntelangen Totschweigerpraxis des in

Klaus Schreiner, 6020 Innsbruck, Kaiser Franz Joseph Str. 4
den Arsch kriechen, mir was abschauen. Wenn mir gestern jemand gesagt hätte **ich werde ab heute vernünftig werden**, hätte ich es ihm nicht glauben können. Heute schon. Ein Tag kann einen Riesenunterschied ausmachen. Ich bin ein Zeuge davon. Mir ist das von gestern auf heute passiert. Zum Glück ging ich in die Psychiatrie zur Gesprächstherapie. Ich wurde von meinem Totschweigerwahn befreit. So viel gelächelt wie heute, habe ich schon sehr lange nicht mehr. Immer wenn ich jetzt an Totschweiger & Totschweigen denke muss ich jetzt immer tief lächeln. Ich bin jetzt ein glücklicher Lächler. Das Totschweigen hat mich geheilt. Das Totschweigen hat mich wieder ganz gemacht. Das Totschweigen war meine geistige Rettung. Das Totschweigen hat mich erlöst. Eigentlich die Psychopillen. Ich habe mir jetzt 20 Packungen dieser Variante bestellt.



Diese sollen auch die Blähungen im Kopf beheben und vieles periphär machen. Bin schon gespannt, ob die auch so gut wirken. Ich habe jetzt eine **Scheiß-egal-Mentalität**.





Scheiss Egal



Überlebenswichtige Initiative zur Einigung der Anti-Kriegs- Bewegung | Von Rainer Rupp

Veröffentlicht am: 10. März 2023 |

Ein Kommentar von *Rainer Rupp*.

Aktuelle Lage

Die Ukraine ist ein demokratisches Land, sie strebt in Richtung Westen und sie wurde für ihre Sehnsucht nach Freiheit von seinem autoritären Nachbarn, dem bösen Zar Putin, Der Schreckliche, grundlos und ohne Vorwarnung brutal überfallen. Deshalb muss jeder Deutsche, der die Freiheit liebt, den US-Amerikanern und ihren Vasallen in Berlin Folge leisten und die Ukraine unbegrenzt mit Waffen und Geld versorgen. Denn dort auf dem Schlachtfeld wird in opferreichen Kämpfen auch unsere europäische Freiheit durch die tapferen ukrainischen Helden verteidigt.

Das ist das offizielle und einzige Narrativ, das den Menschen in allen NATO-Ländern seit einem Jahr, 7 Tage die Woche, 24 Stunden am Tag von Politikern und Medien eingetrichtert wird.

Deutschlands De-Industrialisierung

Und um die Russen zu bestrafen, müssen wir auch auf russische Energie- und andere Rohstofflieferungen verzichten, auch wenn dadurch nicht etwa Russland, sondern der Wirtschaftsstandort Deutschland ruiniert und unsere Arbeitsplätze ebenso wie die Zukunft unserer Kinder und Enkel verspielt werden. Das sind jedoch die Opfer, die der senile Führer der Freien Welt und seine ihn umgebenden Kriegstreiber in Washington von uns allen verlangen.

Zugleich gelingt es jedoch denselben Leuten in Washington energieintensive Unternehmen in Europa und vor allem in Deutschland zur Auswanderung in die USA zu bewegen. Die überzeugenden Argumente sind verlockend niedrige Energiepreise in den USA und Washingtons gigantisches Subventionsprogramm für Industrieinvestitionen im Land. Der Erfolg ist überwältigend. Ganz aktuell wird in den Medien berichtet, dass sich

der **Schaeffler Konzern, der ein Kernunternehmen der deutschen Industrie darstellt, sich den USA** und China zuwendet“, denn die Geschäftsführung sieht in Europa wenig Investitionschancen.

Laut DWN (1) will der Schaeffler-Konzern ... *“die Chancen, die man in Amerika hat, ganz bewusst”* nutzen, sagte Klaus Rosenfeld, der Chef des Unternehmens. Schaeffler, das vor allem als Zulieferer für die Automobil- und andere Industriezweige bekannt, will laut Rosenfeld **von den großzügigen Subventionen des Inflation Reduction Gesetzes in den USA profitieren.**

Vor dem Hintergrund, dass die deutsche Wirtschaft immer tiefer in die Krise rutscht und unter dem Druck dramatisch steigender Energiekosten und anderer ungünstiger Rahmenbedingungen allein seit dem Jahr 2022, **tausende Unternehmen insolvent gegangen sind**, hat jetzt auch der Chef von Ifo, das berühmteste deutsche Wirtschaftsforschungsinstitut, Prof. Clemens Fuest **vor der De-Industrialisierung Deutschlands gewarnt (2).** **Die De-Industrialisierung Deutschlands sei keine leere Worthülse, sondern eine reale Gefahr.**

„Es ist nun wie eine Lawine: **BASF, Bayer, BMW, VW, Mercedes: Die Herzstücke der ehemaligen Deutschland AG wandern in die USA** oder nach China ab“, heißt es aktuell in einer Twitternachricht auf [msn.com/de-de/finanzen](https://www.msn.com/de-de/finanzen)(3).

Bidens Re-Industrialisierung Amerikas

Das ist es also, was hinter Präsident Bidens laut verkündetem Plan zur Re-Industrialisierung Amerikas steckt. Es geht nicht darum, aus eigener Kraft in den USA neue Industrien aufzubauen, sondern **sie vornehmlich aus Europa abzuwerben, bzw. zu stehlen.** Mit anderen Worten, die **Re-Industrialisierung der USA wird durch die De-Industrialisierung Europas und vor allem Deutschlands erreicht, indem die USA mit Hilfe der negativen Folgen des US/NATO-Ukrainekriegs und der Sanktionen die Bedingungen zur Abwanderung der deutschen Industrie erst geschaffen hatte.**

Ukraine und Deutschland werden für US geopolitischen Interessen verheizt

Dass die Ukraine für die geopolitischen Interessen der USA verheizt wird, daran gibt es keine Zweifel mehr. Das geht aus einer ganzen Reihe von offiziellen Erklärungen führender US-amerikanischer Regierungspolitiker hervor, u.a. von US-Verteidigungsminister Lloyd Austin bei seinem Besuch in Warschau, im April letzten Jahres. Damals hatte er erklärt, dass das Ziel des Krieges in der Ukraine die Schwächung Russlands ist.⁽⁴⁾ Diesem Ziel hat sich der komplette kollektive Westen angeschlossen. Dennoch kann unseren Politikern und Medien nicht verborgen geblieben sein, dass auch Deutschland durch seine Beteiligung am US-Krieg gegen Russland für amerikanische Interessen verheizt wird.

Die Waffenlieferungen in die Ukraine, auch die aus Deutschland, verlängern den Krieg und bedienen das US-Kriegsziel, Russland möglichst lange und nachhaltig zu schwächen. Dass dabei die Opferzahlen weiter erhöht werden, scheint weder in Washington noch in der Ampel-Koalition in Berlin eine Rolle zu spielen.

Einer der berühmtesten Falken im US-Senat hat seine ungeheuerliche Menschenverachtung in diesem Video ⁽⁵⁾ auf die Spitze getrieben. Nach seiner Einschätzung über den weiteren Verlauf des Krieges in der Ukraine befragt sagte er:

„Ich liebe die Struktur des Weges, auf dem wir uns befinden. So lange wir die Ukrainer mit den Waffen versorgen, die sie brauchen, und ihnen wirtschaftlich helfen, werden sie bis zum letzten Mann kämpfen“.

Die Politik des Westens gegenüber der Ukraine ist zutiefst zynisch, denn die Ukraine bezahlt den Kampf des kollektiven Westens um Einflussphären mit dem Blut ihrer Menschen und Soldaten und der Zerstörung ihres Landes.

Es geht weder um Demokratie noch um Freiheit in der Ukraine, sondern um geopolitische Interessen der USA, die ihre Vorherrschaft gegenüber Russland und China behaupten und notfalls mit Krieg durchsetzen wollen. Dafür sind sie bereit, nicht nur die Ukraine, sondern auch Deutschland und den Rest Europas zu verheizen. Und sie sind dabei, doppelt zu gewinnen, nämlich einerseits mit der erhofften Schwächung Russlands und andererseits mit der De-Industrialisierung Europas zu Gunsten der USA. Und was machen die europäischen Volksvertreter und Regierungen in dieser Situation?

Die Rolle der transatlantischen Vasallen

Heute geht es in Europa wieder zu wie in Zeiten des römischen Imperiums. In den eroberten Gebieten setzten die Römer **in der Regel lokale Adelige als Vasallen auf den Thron**, die unter dem wachsamen Auge der vor Ort stationierten Legionen die **wirtschaftlichen und politischen Geschäfte im Sinne Roms bedienten**. In Nebensächlichkeiten wie Religion oder Anhäufung persönlichen Reichtums hatten die Vasallen freie Hand, **solange sie den Tribut an Rom entrichteten**. Zugleich schützten die römischen Legionen die Vasallen gegen das eigene Volk.

So stellten die gekauften und bezahlten oder erpressten Vasallen die Interessen des Roms stets über das Wohl ihrer eigenen Völker. Heute sind es **die transatlantischen Eliten in den Regierungen der Länder NATO-Europas, die das Wohl ihrer Völker für das Imperium in Washington opfern**. Denn **vom Wohlwollen Washingtons hängt ihre weitere Karriere, ihr eigener Wohlstand und – für den Ernstfall – ihr sicherer Zufluchtsort mit Villa in Miami ab**.

Wer das **offizielle US/NATO-Narrativ** hinterfragt, oder gar in der Öffentlichkeit in Frage stellt, **der wird sofort zur Zielscheibe einer gnadenlosen Welle aus Beschimpfungen, Diffamation und Denunziation, die wie ein Tsunami über der betroffenen Person hereinbricht**. Sogar das persönliche und berufliche Umfeld wird oft mit einbezogen, nicht selten verbunden mit Jobverlust oder des Wegbleibens von Aufträgen bei Freiberuflern oder von Engagements bei Künstlern.

Die Regierungen haben ihre während Corona erprobten autoritären Maßnahmen inzwischen weiter ausgeweitet. Die **deutsche Justiz stellt jetzt bereits unangenehme politische Meinungsäußerungen zum US/NATO-Krieg in der Ukraine unter Strafe**, wie der Fall von Heinrich Bücker, des Betreiber des Berliner **Friedenscafés** zeigt, **dem jetzt sogar Gefängnis droht**. Der Fall Bücker wurde bei einer jüngsten Sitzung des UN-Sicherheitsrats von einem geladenen Zeugen aus den USA scharf verurteilt. Und das chinesische Staatsfernsehen hat kürzlich in einer Sendung am Fall Bücker beispielhaft den doppelbödigen Umgang Deutschlands mit der Meinungsfreiheit dargestellt: nämlich anderen Ländern Presse- und Meinungsfreiheit predigen und zu Hause **Menschen, die davon Gebrauch machen, bestrafen**. **Es ist dunkel geworden in unserem Land**.

Um wieder Licht zu machen und den Blick freizugeben **hinter die Kulisse der Meinungsdictatur der transatlantischen Eliten und ihren Medien** trifft sich Ende März in Berlin eine Gruppe hochrangiger Persönlichkeiten aus Ost und West aus Militär, Wissenschaft, Kultur und Gesellschaft.

Unter Zurückstellung parteipolitischer und weltanschaulicher Differenzen sind sich alle Beteiligten, Professoren, Generale, Soldaten, Kulturschaffende, Friedensaktivisten einig, über alle Parteigrenzen hinweg **der gemeinsamen Forderung nach Frieden mit Russland höchste Priorität zu geben**, vor allen anderen Problemen. **Denn Frieden mit Russland bedeutet nicht nur das Ende der US/NATO Kriegs in der Ukraine und dessen potentielle**

Ausweitung auf den Rest Europas, sondern auch das Ende der De-Industrialisierung Deutschlands durch die USA.

Lasst uns retten, was noch zu retten ist.

Einer der Organisatoren dieses Treffens, der nur mit seinen Initialen RW genannt werden wollte, sagte gegenüber dem Autor dieser Zeilen:

„Man muss weder Pazifist noch Freund der Russen sein, **um Frieden mit Russland zu fordern. Denn das ist das Gebot der Vernunft und die Voraussetzung dafür, dass unsere Wirtschaft und die Zukunft unserer Kinder und Enkel nicht den Interessen einer kleinen Clique von US-Vasallen im Dienste Washingtons zum Opfer fallen.** Deshalb ist es geboten, dass wir über alle parteipolitischen und gesellschaftspolitischen Differenzen hinweg eine Brücke schlagen und gemeinsam aufstehen, gemeinsam auf die Straßen gehen, um den Kriegstreibern in die Arme zu fallen und gemeinsam Frieden mit Russland zu fordern.“

Weiter hob RW hervor, dass dieses Treffen in Berlin für Deutschland ein absolutes Novum sein wird, denn hier werden nicht nur hohe Offiziere der NVA der DDR mit hohen Offizieren a.D. der Bundeswehr zusammensitzen, sondern auch bekannte Persönlichkeiten aus dem gesamten politischen Spektrum, von der Linken bis zu AfD, gemeinsam Frieden mit Russland fordern.

Mit dem Treffen Ende März verbinden die Organisatoren laut RW die berechtigte Hoffnung, dass dadurch

- a) **die künstlichen Barrieren aus dem Weg geräumt werden, die von den transatlantischen Meinungsdictatoren zur Spaltung der Opposition errichtet wurden, und niemand mehr Angst davor hat, als Rechter oder als Nazi denunziert zu werden, wenn er mit anderen für Frieden mit Russland demonstriert.** Wichtig ist, die Reihen der Opposition zu schließen und gemeinsam gegen den US/NATO Krieg auf den Straßen und Plätzen unseres Landes zu demonstrieren.
- b) das Berliner Treffen der Startschuss für viele weitere Treffen auf regionaler und lokaler Ebene sein kann, bei denen Vertreter aus dem gesamten parteipolitischen und weltanschaulichen Spektrum ihre Differenzen temporär hintenanstellen und **gemeinsam "Frieden mit Russland" höchste Priorität beimessen.** Die Initiative hat das Potential zum Kern einer großen anti-Kriegsbewegung zu werden.

Dafür aber müsste jedoch erst ein wichtiges Problem gelöst werden, nämlich die Finanzierung des Projektes.

„Die Initiative zu unserem Treffen geht weder von einer politischen Partei aus noch wird sie von einer Partei finanziell unterstützt“, erklärte RW. Daran soll sich auch nichts ändern, denn **die Initiative „soll überparteilich bleiben“.** Die Idee dazu entstammt einer Zusammenkunft

Klaus Schreiner, 6020 Innsbruck, Kaiser Franz Joseph Str. 4
von Kriegsgegnern aus Ost und West mit dem starken Bedürfnis, **die von den transatlantischen Eliten herbeigeführte Spaltung der Anti-Kriegs-Opposition** zu überwinden.

„Ein Teil der Kosten für die Vorbereitung des Treffens Ende März wurde bereits mit Spenden aus dem Umfeld der Organisatoren gedeckt“, so RW, der sich dann direkt an die apolut Abonnenten wendet:

„Wenn Sie, liebe apolut Leser und Hörer der Meinung sind, dass diese Anti-Kriegs-Initiative auch auf regionale und lokale Ebene übertragen werden soll, dann kostet das zumindest in der Startphase mehr Geld als wir haben, z.B. für Plakate, Info-Blätter, Saalmieten und Technik und vieles mehr. Allein können wir das nicht stemmen und Sie müssten uns helfen. Dabei könnten wir zwei Fliegen mit einer Klappe schlagen:

Erstens wäre es für uns wichtig zu wissen, wie stark tatsächlich das Interesse an einer Übertragung unserer Initiative auf regionaler und lokaler Ebene ist. Ein Indikator dafür wären möglichst viele kleine Überweisungen von 1-5 Euro auf das unten angegebene Konto.

Zweitens ließe sich an der Anzahl der Überweisungen, die 5 Euro übersteigen, in etwa ermessen, wie wichtig den apolut-Abonnenten und ihren Freunden und Bekannten eine Ausweitung unserer Initiative auf regionale oder lokale Ebene ist, die ohne Bereitschaft aktiver Mitwirkung vor Ort unmöglich wäre.

Spenden sind zu richten an

Postbank Berlin

Verein Friedensglockengesellschaft Berlin e.V.

IBAN: DE97 1001 0010 0026 4571 08

Verwendungszweck: Konferenz 2023

Quellen und Anmerkungen

(1) <https://deutsche-wirtschafts-nachrichten.de/702579/Zulieferer-Schaeffler-sieht-in-Europa-keine-Investitionschancen-mehr>

(2) <https://www.augsburger-allgemeine.de/augsburg/augsburg-schwaben-ifo-chef-fuest-sieht-eine-deindustrialisierung-in-deutschland-als-gefahr-id65544401.html>

Klaus Schreiner, 6020 Innsbruck, Kaiser Franz Joseph Str. 4

(3) <https://msn.com/de-de/finanzen/top-stories/konzerne-wandern-lieber-nach-china-ab-wir-werden-keine-neuen-elektrofabriken-in-europa-bauen/ar-AA18bj8a?ocid=msedgdhp&pc=ENTPSP&cvid=75eef15a9acc448aabce3d16bdbc5563&ei=78>

(4) <https://www.politico.eu/article/us-ukraine-russia-war-military-help/>

(5) <https://www.youtube.com/watch?v=HkbwZCqn7BY>



WELTFRIEDEN-INTENTIONSPROJEKT von Klaus Schreiner, Innsbruck







thinkTANK
THE PEACE ROOM
FRIEDE DURCH RECHT



**FRIEDE
FREIHEIT
FAIRNESS**

thinkTANK
LERNFABRIK

"Bildung ist die mächtigste Waffe, die wir nutzen können um die Welt zu verändern. Nelson Mandela

